

## KONSTANTIN LANDURIS

### KURZBIOGRAFIE

1979	in München geboren
2005	Studium an der Akademie der Bildenden Künste in München / Innenarchitektur
2003	Gründung des eigenen Studios
2010	Abschluss / Diplom

### BIOGRAFIE

Konstantin wurde 1979 in München geboren.

Er wuchs dort im olympischen Dorf auf und entdeckte schon früh seine Leidenschaft für Kunst, Technik.

Er absolvierte nach dem Abitur eine kaufmännische Ausbildung und arbeitete zunächst im väterlichen Betrieb als Nutzfahrzeughändler. Hier hatte er Zugang zu den Werkstätten und es entstanden die ersten freien Arbeiten.

2003, nach dem Tod seines Vaters, verließ er den Betrieb und arbeitete für einige Zeit als Kameramann und Produktionsassistent in den Bavaria Filmstudios.

2005 begann Konstantin sein Studium an der Akademie der Bildenden Künste in München. Im Austausch mit Professoren und Künstlern entstand und wuchs sein Interesse an der Interdisziplinären Arbeit zwischen Kunst, Design und Architektur. Im Februar 2010 schloss er sein Studium als Diplomingenieur der Innenarchitektur ab.

Noch als Student gründete er zusammen mit einem Kommilitonen 2007 das Designstudio „hansandfranz“, welches er über die nächsten Jahre etablierte.

Es entstanden verschiedene Projekte; Möbel, Leuchten und Rauminszenierungen wurden mit Firmen wie Stone Island, Bernhardt Design USA, Mini, Kundalini oder dem Bayerischen Hof München entwickelt.

2003 gründete er sein eigenes Studio und zeigte seine Debütarbeit „New World Order“ in der Galerie Filser & Gräf.

Mit seinem Team entwickelt Konstantin sowohl Industrieprodukte, Möbel und Leuchten wie auch Raumkonzepte und freie Installationen.

Im selben Jahr ist er der Künstlergruppe „super+“ beigetreten. Hier entstand neben verschiedenen Kunstprojekten das super+racingteam welches Sportler individuell in Ihrer Disziplin in einem kreativen Kontext unterstützt.

Konstantin betreibt zusammen mit zwei Künstlern das super+studio, ein neues Atelierhaus welches seit Januar 2014 münchener Künstlern und Kreativen verschiedenster Fachrichtungen Raum bietet.

### New World Tolerance (2014)

Aluminum, kugelgelagert, poliert, eloxiert  
212x112x18cm

NWT, a kinetic installation, describes the sensitive balance between the continents.

Seven round aluminum-plates correlate with each other in their size like the seven continents

Asia, Africa, North America, South America, Antarctica, Europe and Australia Oceania.

In NWT you find those continents combined to an inspiringly unconventional assemblage.

All plates are laser cut, polished and anodized in different colors.

The single parts of the mobile-structure are set to an exact balance. To archive this balance the plates are made of aluminum sheets from varying thickness and the ornamental cutouts are precisely calculated.

The weight of the mobile is well distributed and the parts are mounted ball-bearing.

Once accelerated the mobile can swing for a long time.